

Veranstaltung 1

Einführung in der Projekt - Skofja Loka, Slowenien, 26.-29.9.2019

Teilnehmer

Judenburg/Österreich 2, Köszeg/Ungarn 2, Bad Kötzing 2, Chojna/Polen 2, Susice/Tschechien 4, Siret/Rumänien 2, Rokiskis/Litauen 2, Rovinj/Kroatien 2, Meerssen/Niederlande 2, Maasmechelen/Belgien 2, Sherborne/Vereinigtes Königreich 2, Sesimbra/Portugal 3 und 24 Bürgerinnen und Bürger aus Skofja Loka

Aufgrund von Problemen mit Adria Airways mussten die Delegationen aus Dänemark, Schweden und Albanien ihre Teilnahme absagen.

Albanien war durch den Botschafter Mr. Pellumb Qazimi vertreten.

Kurzbeschreibung

Informationsaustausch unter den teilnehmenden Partnerstädten zum Thema erfolgreiches generationenübergreifendes Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger. Die Überalterung der Gesellschaft ist ein drängendes Thema in der EU. Im Rahmen dieses Projektes sollen Beispiele erarbeitet werden, was eine seniorenfreundliche Gemeinde ausmacht.

Arbeitsthemen bei den Treffen sind die Seniorenarbeit, E-Literatur, die internationale Zusammenarbeit, die gegenseitige Akzeptanz, sowie die Organisation weiterer Veranstaltungen.

Diese Einführungsveranstaltung war zugleich ein Bürgermeistertreffen der teilnehmenden Städte zum Zweck eines effizienten Informationsaustausch.

Bürgermeister und Geschäftsleiter aus den Partnerstädten trafen sich dazu am Freitag, 27.9.2019 im Sokolski dom. Nach den Grußworten des Bürgermeisters von Skofja Loka, Tine Radinja, und Miha Jese, dem Verantwortlichen für Städtepartnerschaften und der Präsidentin der Douzelage, Annigje Kruytbosch, begann das offizielle Programm. Die Konferenz, die sich auf die verschiedenen Formen der Öffentlichkeitsbeteiligung konzentrierte, wurde in englischer Sprache geführt.

Es folgten einige Beispiele gelungener generationenübergreifender Zusammenarbeit durch die Bürgermeistern, wobei die Einbeziehung aller Bürgerinnen und Bürger bei der Seniorenarbeit als besonders erfolgreich und nachhaltig bewertet wurde.

Die Teilnehmer hatten dann die Möglichkeit das Thema Seniorenarbeit in verschiedenen Workshops zu diskutieren und auszuarbeiten.

Ein weiterer Programmpunkt war die Organisation und Durchführung der weiteren Projektveranstaltungen in Judenburg, Köszeg, Kruja, Bad Kötzing und Skofja Loka.